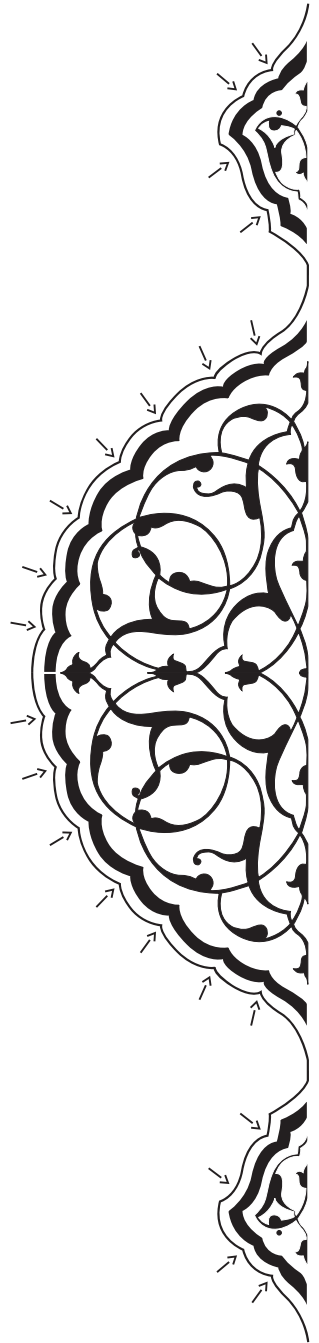


TA'DİL- ERKĀN UND HUSCHŪ IM NAMAZ



Fazilet-Verlag / 170

TA'DİL-I ERKÂN UND HUSCHÛ IM NAMAZ

Bearbeitet von Fazilet Verlag Gelehrtenrat
Grafik – Design Çamlıca Verlag Grafikdienste
Druck und Einband Çamlıca Basım Yayın ve Tic. A.Ş.
Druckerei Zertifikatsnummer: 46592



FAZİLET
NEŞRİYAT

ISBN 978-625-8027-19-8

1. Auflage İstanbul 2022

Kontakt Bağlar Mh. Mimar Sinan Cd.
No: 54 Güneşli – Bağcılar / İSTANBUL
Tel: (+90) 212 657 88 00
Fax: (+90) 212 657 95 88
www.fazilet.com.tr
www.camlicakitap.de

© Çamlıca Basım Yayın ve Tic. A.Ş., İstanbul - Alle Rechte vorbehalten.
Das Werk darf ohne Erlaubnis des Verlags nicht vervielfältigt werden. Unter
Angabe der Quelle kann daraus zitiert werden. Fazilet Neşriyat ist eine
Marke von Çamlıca Basım Yayın ve Tic. A.Ş., İstanbul
Übersetzt aus dem türkischen Original „Namazda Ta'dil-i Erkân ve Huşû“

TA'DĪL-I ERKĀN UND HUSCHŪ IM NAMAZ

INHALTSVERZEICHNIS

Die Wichtigkeit des Namaz.....	7
Die Vorbereitung auf den Namaz.....	13
Die Namaz sind möglichst zeitig zu verrichten.....	21
Die Weisheit hinter der Ermächtigung von Süleyman (a.s.), über den Wind zu herrschen.....	23
Beginn des Namaz.....	25
Die Qirā'at (Rezitation) beim Namaz.....	33
Die Methoden der Rezitation des Kurān'ī-Kerīm.....	33
Die Einhaltung der Ta'dīl-i Erkān beim Namaz.....	35
Die Huschū während des Namaz.....	48
Tesbih, Tahmid und Tekbir nach den Namaz.....	58
Zusammenfassung.....	60
Abkürzungsverzeichnis, Schriftzeichenerklärung und Glossar.....	63

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

DIE WICHTIGKEIT DES NAMAZ

Der Namaz (das rituelle Gebet) ist eine Begegnung (Sıla) zwischen Hazret-i Allāh ﷻ und dem Diener, bei dem der Diener in die Gegenwart Allāhs eintritt und Ihm seine Dienerschaft erweist.

Der Namaz ist nach dem **Glaubensbekenntnis** (Kelime-i Schehādet) die zweite und wichtigste Voraussetzung des **Islam**.

Allāhü Teālā spricht im Kur'ān-i Kerīm folgendes:

وَأَقِمِ الصَّلَاةَ لِذِكْرِي.

„**Verrichte das Gebet zu Meinem Gedenken (Zikr)**.“¹

Über den Namaz sprach Rasūlullah ﷺ folgende Hadīse:

¹ Sūre Tāhā, Āyet 14

الصَّلَاةُ مِعْرَاجُ الْمُؤْمِنِ.

„Der Namaz ist der Mi'rādsch (die Himmelsreise) des Gläubigen.“

أَقْرَبُ مَا يَكُونُ الْعَبْدُ مِنَ الرَّبِّ فِي الصَّلَاةِ.

„Die Zeit, in der der Diener Allāh am nächsten ist, ist während des Namaz.“

In einem anderen Hadis-i Scherīf heißt es:

لِي مَعَ اللَّهِ وَقْتُ.

„Es gibt eine Zeit, in der ich mit Allāh zusammen bin...“ Diese besondere Zeit ist der Namaz.

Der Namaz ist eine Ibādet, also ein Gebet, welches die Verfehlungen tilgt.

Ein **vollkommener Namaz** hält den Verrichtenden von Schändlichen, Abscheulichen und von Verfehlungen ab.

Der Namaz ist eine Ibādet, mit deren Verrichtung Rasūlullah ﷺ nach Ruhe suchte und deshalb folgendes sprach:

أَرْحَنِي يَا بِلَالُ!

„O Bilāl, Sorge dafür, dass ich Ruhe finde!“

Der Namaz ist die Säule des (islamischen) Glaubens.

Er ist eine Ibādet, die den Islam von Küfr trennt und die erste Ibādet, für die der Diener zur Rechenschaft gezogen wird.

In einem Hadīs-i Scherīf sprach Rasūlullah ﷺ folgendes:

إِنَّ أَوَّلَ مَا يُحَاسَبُ بِهِ الْعَبْدُ يَوْمَ الْقِيَامَةِ مِنْ عَمَلِهِ صَلَاتُهُ فَإِنْ صَلَحَتْ فَقَدْ أَفْلَحَ وَأَنْجَحَ وَإِنْ فَسَدَتْ فَقَدْ خَابَ وَخَسِرَ.

Die Tat, für die der Diener am Tag der Qiyāmet (Auferstehung) als erstes zur Rechenschaft gezogen wird, ist sein Namaz. Wenn sein Namaz ordentlich (also gemäß den Regeln des Namaz sowie mit Ta'dīl-i Erkān²) ist, so wird der Diener die Errettung finden. Wenn sein Namaz ungültig ist, so wird er einen großen Verlust erleiden und zugrunde gehen.³

Hazret-i Imam-i Rabbānī Müceddidi Elfi Sānī (q.s.), das 23. Glied der Goldenen Kette der Sufimeister (*Silsile-i Sādāt*), schreibt in einigen seiner Briefe folgendes:

² Die Beschreibung von Ta'dīl-i Erkān finden Sie im Kapitel „Die Einhaltung der Ta'dīl-i Erkān beim Namaz“.

³ Sünen-i Tirmizi